

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes  
 Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.- DM  
 Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
 bitte Beschwerden immer an das  
 Zustellpostamt richten.

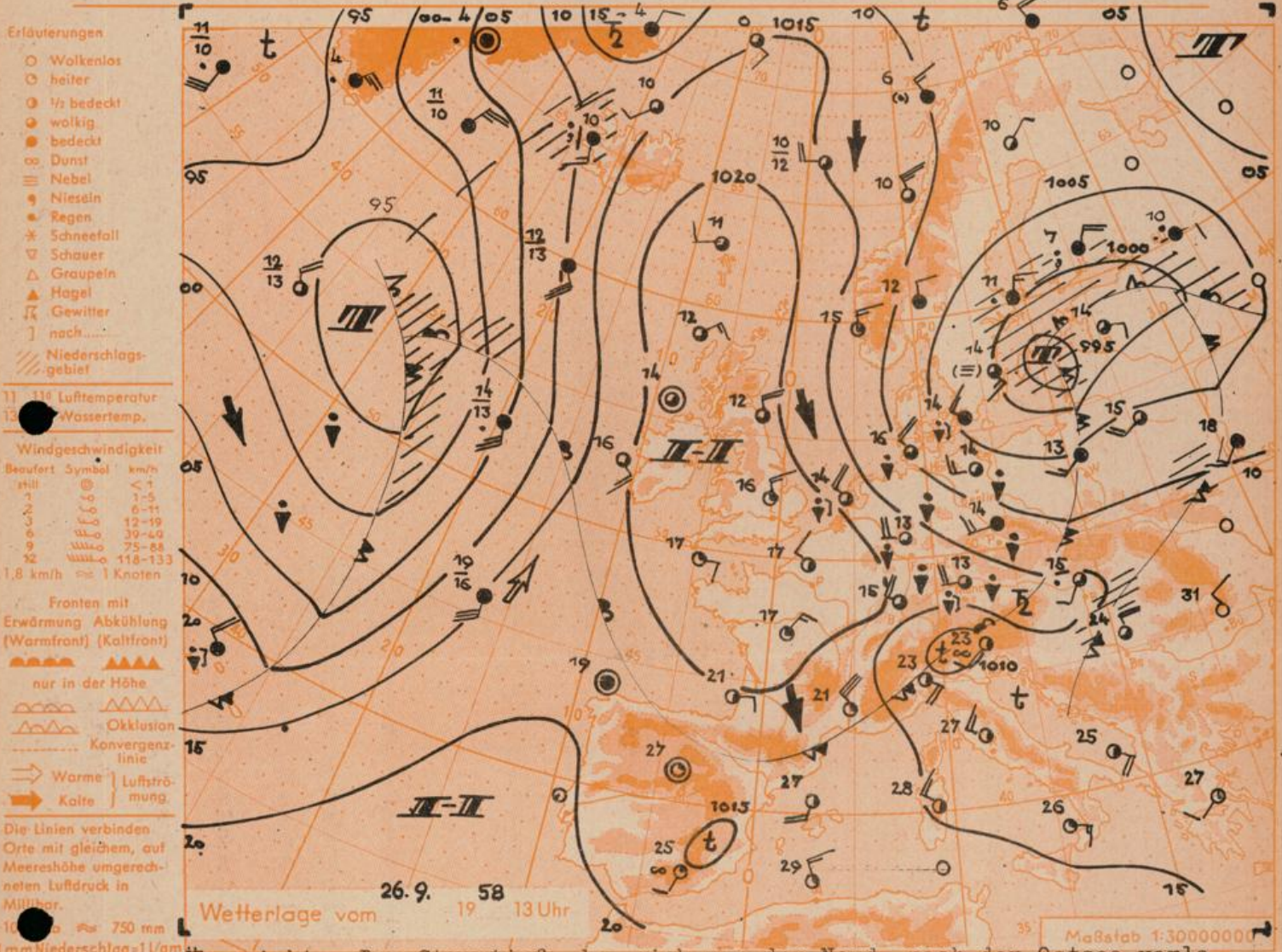
(13b) München 15, Bavariaring 10; Fernruf 530123  
 Postscheck-Kto. München 87610

9. Jahrgang 1958

Wetterbericht für

Samstag, 27. September 1958 mit Beilage

Nummer 269



**Übersicht:** Das Sturmtief, das sich von der Nord- nach der Ostsee verlagert hat, zieht langsam weiter ostwärts. Auf seiner Rückseite ist Kaltluft bis an die Alpen vorgedrungen und hat, besonders in Hochlagen, zu Temperaturrückgang geführt. Die Frostgrenze sank dabei bis 2000 m. Mit der Abwanderung dieses Tiefdruckgebietes läßt der Zustrom kalter Luft allmählich nach und Bayern gelangt mehr und mehr unter den Einfluss hohen Druckes, der zur Zeit mit seinem Kern über den Britischen Inseln und Westfrankreich liegt und sich langsam nach Osten ausbreitet.

**Vorhersage für Samstag, den 27. und Sonntag, den 28. 9. 58, ausg. 26. 9. 58, 16 Uhr:**

**Südbayern und Donaugebiet:** Anfangs noch wolkig mit einzelnen Schauern, besonders im Osten und Alpenraum. Dann in zunehmendem Maße aufheiternd und trocken. Weiter abflauende Winde aus West bis Nord. Nachts recht kühl mit Tiefsttemperaturen um 5 Grad und Bodenfrostgefahr in ungünstigen Lagen. Tagsüber am Sonntag wieder etwas wärmer mit Mittagstemperaturen bis etwa 18 Grad.

**Weitere Aussichten:** Trocken und überwiegend freundlich.

By